

II-1374 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

3.5.1968

590/A.B.

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

zu 560/J

des Bundesministers für Bauten und Technik Dr. K o t z i n a
 auf die Anfrage der Abgeordneten L i b a l und Genossen,
 betreffend Einschaltung eines Bildberichtes in der Nr. 7 der "Bunten
 Österreich-Illustrierten" vom 14.2.1968 und in der Beilage zum "Kurier"
 vom 27.1.1968.

-.-.-.-.-

Auf die Anfrage, welche die Abgeordneten Libal, Steininger und Genossen
 in der Sitzung des Nationalrates am 7.3.1968, betreffend Einschaltung eines
 Bildberichtes in der "Bunten Österreich-Illustrierten" vom 14.2.1968 und in
 der Beilage vom "Kurier" vom 27.1.1968, an mich gerichtet haben, beehre ich
 mich folgendes mitzuteilen:

Zu Frage 1): Die Kosten für die Anzeige betragen nach dem geltenden
 Tarif in der Beilage zum "Kurier" vom 27.1.1968 91.100 S zuzüglich der
 10%igen Inseratenabgabe vom 9.120 S.

Zu Frage 2): Bei der Reportage in der Nr. 7 der "Bunten Österreich-
 Illustrierten" vom 14.2. d.J. hat es sich um eine Anzeige gehandelt.

Zu Frage 3):

zu a) Die Kosten betragen nach dem geltenden Anzeigentarif 68.000 S
 zuzüglich der 10%igen Inseratenabgabe von 6.800 S.

zu b) Die Gründe sind nicht bekannt.

Zu Frage 4): Entfällt im Hinblick auf die Beantwortung der Frage 3.

Zu Frage 5): Die Kosten wurden aus Mitteln des Verwaltungsaufwandes
 der Zentralleitung des Bundesministeriums für Bauten und Technik bestritten.

Die Fragen lauteten:

1) Wie hoch sind die Kosten für die Anzeige in der Beilage zum "Kurier"
 vom 27.1.1968?

2) Hatte es sich bei der Reportage in der Nr. 7 der "Bunten Österreich-
 Illustrierten" vom 14.2. d.J. um eine Anzeige gehandelt?

3) Wenn ja:

a) Wie hoch waren die Kosten für diese Anzeige?

b) Welche Gründe waren maßgebend, daß diese Einschaltung nicht als
 Anzeige, wie dies im "Kurier" und im "Stern" geschehen ist, gekennzeichnet
 war?

4) Wenn nein: War für die Aufnahme dieser Reportage bzw. für deren Er-
 scheinen eine finanzielle Leistung notwendig?

5) Aus welchen Mitteln wurden die Kosten für die unter den Punkten 1),
 3), bzw. 4) vom Bundesministerium für Bauten und Technik angeordneten Maß-
 nahmen bestritten?

-.-.-.-.-